

Kreisstadt Bergheim Der Bürgermeister		Vorlage Nr.: 318/2023 öffentlich			
Dezernat: III FBL: Frau Dr. Laengner AbtL: Frau Dr. Laengner Verfasser/in: Herr Fetz		Mitzeichnungen			
Vorgesehene Beratungsfolge					
Gremium					Datum
A.f. Klima, Umwelt und Mobilität					30.08.2023

TOP	Mitteilung Sachstand Krafraum-Shuttle
------------	--

Erläuterungen:

1. Sachverhalt

Das Projekt „Krafraum-Shuttle“, welches von der Kreisstadt Bergheim, der REVG Rhein-Erft-Verkehrsgesellschaft mbH und dem Verkehrsverbund Rhein-Sieg (VRS) entwickelt wird, hat zum Ziel eine öffentliche Plattform für On-Demand-Verkehre aufzubauen und diese Plattform bis Ende 2025 in der Kreisstadt Bergheim, Titz und Rommerskirchen zu testen.

Nach Erhalt des Zuwendungsbescheids durch das Bundesamt für Güterverkehr BAG (seit dem 01.01.2023: Bundesamt für Logistik und Mobilität (BALM)) am 28.12.2022 (vgl. Vorlage Nr.: 52/2023), erhielten die Kreisstadt Bergheim und die weiteren Projektpartner am 08.02.2023 die Zuwendungsbescheide des Landes NRW durch die Bezirksregierung Köln. Am 08.05.2023 erfolgte zudem die symbolische Übergabe der Förderung durch Oliver Krischer, Minister für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen im Rathaus.

Zum Start der Projektumsetzung wurden dem Ausschuss bereits am 11.05.2023 die Eckpunkte verschiedener Aufträge zum Beschluss vorgelegt, welche im Projektbereich der Kreisstadt Bergheim liegen (vgl. Vorlage Nr.: 153/2023). Der Auftrag „Öffentlichkeitsarbeit & Projektbüro“ wurde nach einer europaweiten Ausschreibung bereits an die TEMA AG vergeben und die Arbeit aufgenommen. Zudem laufen aktuell noch die europaweiten Ausschreibungsverfahren für den Auftrag „Externer Berater“ und Auftrag „Potenzial- und Wirtschaftlichkeitsanalyse“ und stehen kurz vor Abschluss.

Neben den für den Projektfortschritt wichtigen externen Vergaben, arbeitet die Stadtverwaltung seit Anfang des Jahres in regelmäßigen Projekttreffen eng mit den Projektpartnern und dem ÖPNV-Aufgabenträger Rhein-Erft-Kreis zusammen. Da der Auftrag „Öffentlichkeitsarbeit & Projektbüro“ bereits vergeben wurde, ist aktuell die Erarbeitung eines passenden Öffentlichkeitsauftritts ein Fokus der Arbeit. Zudem erfolgten erste Besprechungen mit den Kommunen Titz und Rommerskirchen zur Umsetzung des On-Demand-Verkehrs auf Grundlage der künftigen Plattform „Krafraum-Shuttle“. Nach Abschluss der laufenden Vergabeverfahren wird auch die Potenzial- und Wirtschaftlichkeitsanalyse ein wichtiger Schritt für das Projekt darstellen.

Über den weiteren Verlauf wird die Stadtverwaltung den Ausschuss anlässlich wichtiger Projektabschnitte informieren.